

**EHC Flims – SC Herisau II****(2:0, 3:1, 0:1)****5:2**

Frigg F. 1:0, Staub 2:0, Adank (Kessler) 3:0, Schmid (Staub) 4:0, 4:1, Beer (Rauber) 5:1, 5:2.

**EHC Flims – Glarner EC****(3:1, 1:2, 1:1)****5:4**

Käppeli 1:0, Adank (Kessler, Marugg) 2:0, 2:1, Adank (Kessler) 3:1, 3:2, 3:3, Adank (Kessler) 4:3, Janki Sascha 5:3, 5:4.

**EC Wil – EHC Flims****(1:1, 0:0, 0:3)****1:4**

Kessler (Lang) 0:1, 1:1, Reidt (Kessler, Adank) 1:2, Adank (Kessler) 1:3, Hemmi (Adank, Seiler) 1:4.

**SC Herisau II – EHC Flims****(0:1, 1:0, 0:4)****1:5**

Cavegn 0:1, 1:1, Membrini (Kessler) 1:2, Adank (Thöny) 1:3, Ueltschi (Hemmi) 1:4, Kessler 1:5.

**Rangliste 3. Liga, OS / Ost, Gruppe 4**

| Pl. | Team                 | Spiele | Siege | Sieg + | Nied. + | Nied. | Tore  | Punkte |
|-----|----------------------|--------|-------|--------|---------|-------|-------|--------|
| 1   | <b>EHC Flims</b>     | 4      | 4     | 0      | 0       | 0     | 19:8  | 12     |
| 2   | EHC Wilen-Neunforn   | 4      | 3     | 0      | 0       | 1     | 25:18 | 9      |
| 3   | EHC Crocodile Flyers | 3      | 2     | 0      | 0       | 1     | 12:7  | 6      |
| 4   | SC Rheintal II       | 3      | 2     | 0      | 0       | 1     | 26:11 | 6      |
| 5   | Glarner EC           | 4      | 2     | 0      | 0       | 2     | 22:12 | 6      |
| 6   | EC Wil               | 4      | 1     | 0      | 1       | 2     | 12:23 | 4      |
| 7   | EHC Uzwil            | 4      | 0     | 2      | 0       | 2     | 13:15 | 4      |
| 8   | EHC Winterthur II    | 2      | 1     | 0      | 0       | 1     | 12:8  | 3      |
| 9   | EHC St. Gallen       | 2      | 0     | 0      | 1       | 1     | 6:13  | 1      |
| 10  | SC Herisau II        | 4      | 0     | 0      | 0       | 4     | 6:38  | 0      |

# ***Definitiver Meisterschaftsabbruch in den unteren Ligen der Regio League***

Mittwoch, 23. Dezember 2020



**Die zuständigen Gremien der Regio League haben entschieden, die Meisterschaften in der 2., 3. und 4. Liga, der Swiss Women's Hockey League C und D sowie bei den Senioren, Veteranen und in der Division 50+ definitiv abubrechen. Ebenfalls abgesagt ist der Swiss Women's Hockey Cup 2020/21. Ziel bleibt es, die Meisterschaft in der MySports League, 1. Liga, SWHL B sowie im Nachwuchs nach Möglichkeit fortzusetzen.**

Aufgrund der jüngsten Entscheide des Bundesrats und nach den letzten Signalen, wonach in Kürze noch keine Lockerungen der Massnahmen im Amateurbereich von Kontaktsportarten zu erwarten sind, kamen die Gremien der Regio League zum Schluss, dass eine Fortsetzung der Meisterschaften in den unteren Ligen der Regio League aus zeitlichen wie organisatorischen Gründen nicht mehr realistisch ist. Aufgrund der bisher gespielten Anzahl Runden in den betroffenen Ligen wäre eine reguläre Weiterführung bereits zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr möglich. Deshalb wurde entschieden, die Meisterschaft 2020/21 in der 2., 3. und 4. Liga, der SWHL C und D sowie bei den Senioren, Veteranen und in der Division 50+ definitiv abubrechen und den Frauen-Cup abzusagen. Es wird in den genannten Ligen in der Saison 2020/21 keine Auf- und Absteiger geben. Sollte es zum gegebenen Zeitpunkt wieder möglich sein, auf Amateurstufe zu trainieren und Wettkämpfe zu bestreiten, wird die Regio League die Clubs und Mannschaften der betroffenen Ligen auf Wunsch gerne bei der Durchführung von Test- und Freundschaftsspielen unterstützen. In der MySports League, 1. Liga, SWHL B sowie in den Nachwuchsligen soll der Meisterschaftsbetrieb in der Saison 2020/21 nach Möglichkeit wieder aufgenommen und fortgesetzt werden. Als späteste Frist für die Wiederaufnahme der Meisterschaften in der MySports League, 1. Liga und SWHL B haben die zuständigen Gremien den 20. Februar 2021 definiert, mit mindestens drei Wochen Vorlaufzeit für den Trainingsbetrieb. Sind also auf Amateurstufe gemäss Bundes- und kantonalen Vorgaben spätestens ab 1. Februar wieder Trainings ohne Einschränkungen und spätestens ab 20. Februar wieder Wettkämpfe möglich, werden die Meisterschaften in diesen Ligen fortgesetzt. Im Sinne der Ausbildung hoffen wir vor allem auch und setzen uns dafür ein, dass unseren Nachwuchsspieler\*innen bald wieder Wettkämpfe ermöglicht werden - nebst dem Trainingsbetrieb, der auf den Stufen bis 16 Jahre grundsätzlich nach wie vor uneingeschränkt möglich ist, sofern Eis vorhanden ist.